

Seminar: HUN

# Globale Ungleichheit – Hat die Politik vor Hunger, Seuchen und Armut kapituliert?

Termin 15.08.2010 - 20.08.2010

Tag	Thema
Sonntag	<p>Anreise bis 18.00 Uhr</p> <p>Begrüßung der Teilnehmenden Vorstellung der Teilnehmenden und ihrer Erwartungen an die Veranstaltung Vorstellung des Veranstaltungsprogramms „Essen und Esskulturen der Welt“</p>
Montag vormittags	<p>Bestandsaufnahme:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wachstum und Ungleichheit in der Welt</li> <li>• In der Schuldenfalle: kein Ausweg für die ärmsten Länder</li> <li>• Hunger und Armut als globales Problem</li> <li>• Gesundheit – ein Privileg der Reichen?</li> </ul>
Montag vormittags	<p>Der Mensch und sein Hunger</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Recht auf Nahrung - ein Menschenrecht?</li> <li>• Was hat Nahrung mit Bildung und Entwicklung zu tun?</li> </ul> <p>Die Regionen der Agrarwirtschaft – Anbauregionen der Welt und deren Nutzung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wo werden Nahrungsmittel angebaut oder produziert und für wen?</li> <li>• Wie wirken sich menschliche Eingriffe in den Naturraum aus?</li> </ul>
Dienstag vormittags	<p>Hunger, Armut und Politik</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klärung der Armutsbegriffe – was ist überhaupt arm?</li> <li>• Bevölkerungsentwicklung und Nahrungsversorgung – gibt es Grenzen?</li> <li>• Hunger und Nahrungsmittelkrise, künstliche Verknappung und Spekulation – was tut die Politik in reichen wie in armen Staaten?</li> <li>• Mehren Agrarsubventionen den Hunger?</li> <li>• Welche Rolle spielen internationale Organisationen?</li> <li>• Wie wirkt sich die Finanz- und Wirtschaftskrise auf den Nahrungsmittelmarkt aus?</li> <li>• Nahrungsmittelbesitz als Druckmittel in der Politik?</li> </ul>
Dienstag nachmittags	<p>Hunger und Wirtschaft: Zum Kreislauf der Nahrungsproduktion und Vermarktung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wie bildet sich der Preis der Ware Nahrung und wer bestimmt ihn?</li> <li>• Agroindustrie contra Subsistenzwirtschaft – wer nimmt wem den Lebensraum?</li> <li>• Billige Import-Lebensmittel und ihre Auswirkungen auf die heimischen Märkte in den Dritte-Welt-Staaten</li> <li>• Subvention und Protektion contra freie Märkte und fairer Handel</li> </ul>

Mittwoch vormittags	<p>Milleniumsziele 2015 – die Initiative der UNO und der reichen Länder zur Dezimierung der weltweiten Armut</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hintergrund und aktuelle Ergebnisse</li> <li>• Was muss geschehen, damit die Ziele erreicht werden können?</li> <li>• Milleniumsziele – eine schädliche Illusion?</li> </ul>
Mittwoch nachmittags	<p>Der Hunger nach Rohstoffen und die Nahrungsproduktion in der Welt – worin besteht der Zusammenhang?</p> <p>Armut, Hunger und das Klima</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Was der Reis der Armen und das Rind der Reichen mit dem Klima zu tun?</li> <li>• Ökologische Probleme durch Übernutzung und Pestizideinsatz</li> </ul>
Donnerstag vormittags	<p>Hunger und Migration</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klimawandel und Ernährungssicherheit</li> <li>• Nahrungsmittelausfälle durch Bürgerkriege und wirtschaftliche Not</li> </ul> <p>Was geht uns das an? – Europäische Einwanderungspolitik auf dem Prüfstand</p>
Donnerstag nachmittags	<p>Gesundheit und Nahrung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schlechte Ernährung und Wasser als Ursachen für Krankheiten und Epidemien</li> <li>• Wie sieht Nahrung und gesundheitliche Versorgung in der Zukunft aus? Werden Insekten zu Delikatessen?</li> <li>• Ist sauberes Wasser eine Ware oder Grundnahrungsmittel für jeden?</li> <li>• Gerechte Verteilung und/oder Verzicht – wer gewinnt mehr auf dem globalen Markt?</li> </ul>
Freitag vormittags	<p>Gewerkschaften und Hunger: Arbeits- und Einkommensbedingungen der Welt – gute Arbeit - gute Ernährung – gutes Leben</p> <p>Einschätzungen zum Entwicklungsprozess – was können wir in Deutschland tun?</p> <p>Standortbestimmung und Perspektiven aus Sicht der TeilnehmerInnen</p> <p>Resümee und Seminarkritik</p>
Zielgruppe	Alle politisch Interessierten
Veranstaltungs- ziele	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Meinungsaustausch und Erwerb von Kenntnissen gemäß Themenplan</li> <li>• Historische und geographische Hintergründe zur Entwicklung von Agrarstaaten zu Industriestaaten kennen lernen</li> <li>• Aktuelle politische, ökonomische und soziale Entwicklungstendenzen in den „Dritte-Welt-Staaten“ im Zusammenhang mit dem Globalisierungsprozess diskutieren</li> <li>• Die Inhalte der Milleniumsinitiative 2015 und ihre gegenwärtigen Auswirkungen kennen lernen</li> <li>• Die Bedeutung der internationalen Institutionen (UNO, WTO, ILO) für die Verbesserung der Lebensbedingungen in den Entwicklungsländern erörtern</li> <li>• Für Fragen der Ernährung und Gesundheit im 21. Jahrhundert sensibilisieren</li> <li>• Entwicklung und Stärkung der politischen Entscheidungs- und Urteilsfähigkeit</li> </ul>
Seminarteam	Peter Kümmel, Achim Toennes
Seminarzeiten	<p>vormittags: 08.45 - 12.15 Uhr (inkl. 30 Min. Pausenzeit)</p> <p>nachmittags: 14.45 - 18.00 Uhr (inkl. 15 Min. Pausenzeit)</p>